Bel Etage

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **8 (1995)**

Heft 11

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

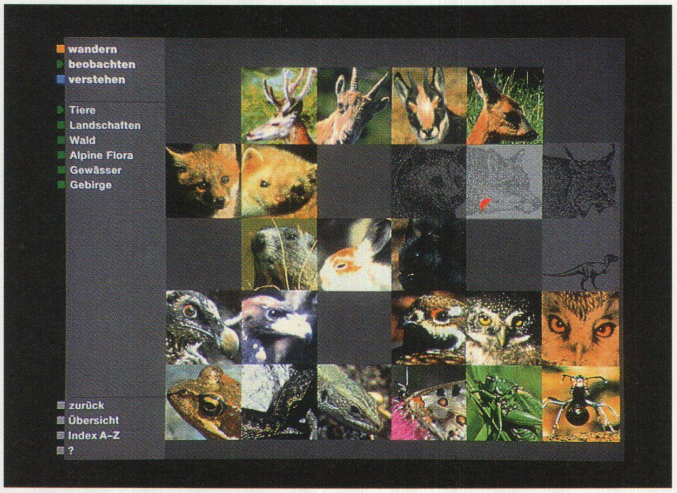
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

11/95



Surfen durch die Daten des Nationalparks mit DIBIS, dem Digitalen Besucher-Informations-System (Seite 32)

FUNDE

6 **Europan 4:** Die Stadt in der Stadt bauen.
7 **Stadtwanderer:** Berliner Wanderungen.
9 **Jakobsnotizen:** Rolf Knie – drei Versuche einer Annäherung.

HAU DEN LUKAS

14 **Ingenieur und Designer:** Gui Bonsiepe, Professor für Design an der Fachhochschule Köln, über die Aufgabenteilung im Entwurfsprozess.

TITELGESCHICHTE

18 **Gründerzeit in Genf:** Mit spektakulären Projekten will Genfs Regierung Aufbruchstimmung verbreiten. Adalbert Locher hat sich in Genf umgeschaut und den Baudirektor und seinen Kantonsarchitekten besucht.

BRENNPUNKTE

26 **Das zeitgenössische Hotelzimmer:** Die Architekten Meili und Peter zeigen an der IGEHO in Basel ein umstrittenes Hotelzimmer.
28 **Würze im Velohimmel:** Spyce heisst das neue Fahrrad der Velofirma Villiger.
32 **Bergführer aus der Kiste:** Informieren am Bildschirm im Nationalpark.
34 **Ein elektronischer Beamter:** Der neue Billett-Automat der SBB.
35 **Das Geistesarbeiterhaus:** Ein Umbau von Peter Elsohn in Zürich.
36 **Living in der Casa:** Drei Möbelmessen für die Schweiz?
40 **Chance vertan:** Der Umbau des Hotel «Hecht» in St. Gallen ist misslungen.
41 **Business as usual:** Das Betriebsgebäude der Berner Kantonalbank in Liebefeld.
42 **Museumsreif:** Das Centre d'Arts Appliqués Genf zeigt die Wanderausstellung der Modemacherin Christa de Carouge.
44 **Per Bus vor die Haustüre:** Beispiele in der Innerschweiz und in Graubünden ergänzen Bus und Zug.
46 **Besuch in Berlin:** Peter Zumthor und Marques und Zurkirchen stellen in Berlin aus.

HAUS UND HOF

50 **Für Tag und Nacht:** Schlafsofas.

48 **Stellen**
49 **Bücher**
52 **Kommendes**

SONDERMÜLL

54 Das Bürohaus als Stadion: Vom Sky-Surfen und Betonwerben

Titelbild: François Bertin

Bel Etage

Vom 23. bis 29. November findet in Basel die IGEHO, die Internationale Fachmesse für Gemeinschaftsgastronomie, Hotellerie und Restauration statt. Bel Etage, ein Zusammenschluss der besten Einrichter, Planer und Lieferanten für die schweizerische Hotellerie, zeigt eine Sonderschau, deren umstrittenstes Stück das «Hotelzimmer 2000» ist (S. 26). Die Architekten Marcel Meili und Markus Peter haben zusammen mit Alexander Fickert und Katharina Knapkiewicz und den Bel Etage-Firmen dieses Hotelzimmer im Masstab 1:1 aufgebaut. Am 24. November um 15 Uhr 30 findet in der Messe Basel ein Kolloquium «Hoteliers und Architekten» statt (Halle 214, Stand L12). Zu dieser Veranstaltung erhalten unsere Abonnenten eine schriftliche Einladung mit einer Gratiskarte.
Am 3. November ist Preisverleihung des Design Preis Schweiz 95 in Solothurn. Der Katalog dazu begleitet dieses Heft. Wir betreiben an diesem Abend eine Bar im Landhaus. Stossen Sie mit uns an! Wir freuen uns auf alle Leserinnen und Leser. Wer dies noch nicht ist, kann noch den Talon ausfüllen. LR

☐ Ich möchte Hochparterre kennenlernen und bestelle zwei Ausgaben zum reduzierten Preis von Fr. 12.–*

☐ Ich bestelle ein Jahresabonnement (10 Ausgaben) für Fr. 95.–*. Die ersten beiden Nummern sind gratis
447

☐ Ich studiere und habe auf den Abopreis 50 % Rabatt. (Bitte Kopie der Legi beilegen)

Name/Vorname .....

Strasse .....

PLZ/Ort .....

Datum/Unterschrift .....

Einsenden an:
Hochparterre, Industriestrasse 57, 8152 Glattbrugg, 01 / 811 17 17 * Preis Inland 95 inkl. 2 % MWST